



Bundesministerium
der Finanzen



Freiheit
fJnheit
Demokratie

Jdartmut Koschyk

Parlamentarischer Staatssekretär

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Stellvertretende Vorsitzende
der Fraktion DIE LINKE
Frau Dr. Gesine Löttsch MdB
Platz der Republik
11011 Berlin

HAUSMSCHRIFT Wilhelmsstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 682-42 45

FAX +49 (0) 30 16 682 -44 04

EMW. Hartmut.Koschyk@bnif.bund.de

•ATUM 31. März 2010

BETREFF Ihre schriftlichen Fragen Nnn, 323 und 324 für den Monat März 2010

GZ VIIB 3 a - WK 5008/10/10001

MK 2010/0241206

(Del Antrat bitte GZ und DOK angebt")

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Fragen,

1. „Welche Personen und Institutionen wurden bzw. werden in Vorbereitung einer Bankenabgabe durch die Bundesregierung konsultiert bzw. mit der Erarbeitung von Gutachten beauftragt?“
2. „Wird die Bundesregierung in die Bankenabgabe auch Versicherungen, Hedge-Fonds oder Vermögensverwalter einbeziehen und wenn nein, warum nicht?“,

beantworte ich wie folgt:

1. Die Bundesregierung nutzt bei den konzeptionellen Vorarbeiten die fachliche Eriahrung und die Informationen der mit der Bankenaufsicht betrauten Institutionen, der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und der Deutschen Bundesbank. Aufträge zu Gutachten wurden bisher nicht erteilt.
2. Zur Finanzierung zukünftiger Restrukturierungen von Banken ist vorgesehen, dass Kreditinstitute in einem Stabilitätsfonds über eine Abgabe hierfür Mittel ansammeln. Eine Einbeziehung von Unternehmen, die nicht Banken sind, ist dementsprechend derzeit nicht geplant.

Mit freundlichen Grüßen